

ANMELDUNG

Erbeten bis zum 05.01.2018
per Fax: +49 221 478-1497101
oder per E-Mail an:

ZVFK – Zentrum für Versorgungsforschung Köln

zvfk-sekretariat@uk-koeln.de

Die Teilnahme am Forum ist kostenfrei.

Ja, ich nehme teil am

9. ZVFK-Forum Versorgungsforschung zum Thema:
„Patientinnen und Patienten im Zentrum der Forschung –
eine (methodische) Herausforderung?!“

Name (Titel)

Vorname

Institution

E-Mail

VERANSTALTUNGSORT

Das Forum findet in den Räumlichkeiten des IMVR statt.
Raum Experiment 1+2 (Erdgeschoss)
Eupener Straße 129
50933 Köln (Technologiepark Braunsfeld)

ANFAHRT

Hinweise zu Anfahrt und Parkmöglichkeiten erhalten
Sie unter www.imvr.de (Rubrik Kontakt)

VERANSTALTER

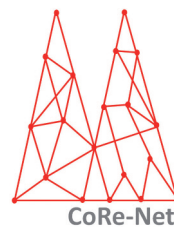
Zentrum für Versorgungsforschung Köln (ZVFK)
Kölner Kompetenznetzwerk aus Praxis und Forschung
(CoRe-Net)

9. ZVFK-Forum Versorgungsforschung

Patientinnen und Patienten im Zentrum
der Forschung – eine (methodische)
Herausforderung?!

am 10. Januar 2018 um 17:00 Uhr
IMVR, Köln (Technologiepark)

Eine gemeinsame Veranstaltung
des Zentrums für Versorgungsforschung Köln (ZVFK)
und dem Kölner Kompetenznetzwerk
aus Praxis und Forschung



Kölner Kompetenznetzwerk aus
Praxis und Forschung



ZVFK
Zentrum für
Versorgungsforschung
Köln



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, das neue Jahr 2018 mit der Veranstaltungsreihe des Zentrums für Versorgungsforschung Köln (ZVFK) beginnen zu dürfen. Das 9. ZVFK-Forum Versorgungsforschung richten wir zum zweiten Mal gemeinsam mit dem Kölner Kompetenznetzwerk aus Praxis und Forschung (CoRe-Net) der Universität zu Köln aus. Auf diese inspirierende Zusammenarbeit sind wir ganz besonders stolz.

Das Thema unseres gemeinsamen Forums lautet:

„Patientinnen und Patienten im Zentrum der Forschung – eine (methodische) Herausforderung?!“

Die zahlreichen Begrifflichkeiten wie „Patientenzufriedenheit“, „Patientenorientierung“ oder „Patientenzentrierung“, aber auch „Patientenbeteiligung“ und „Patientenpartizipation“ sowie in jüngster Zeit der Begriff „Patient Value“ sind uns aus dem gesundheitspolitischen Kontext, unserem Versorgungsalltag und als wissenschaftliche Konstrukte der Versorgungsforschung bekannt. Teils werden sie synonym verwendet, teils herrscht Unklarheit über ihre Abgrenzung zueinander. Vor diesem Hintergrund möchten wir uns im Rahmen des 9. ZVFK-Forums Versorgungsforschung mit der „Patientenzentrierung“ und dem „Patientennutzen“ bzw. dem „Patient Value“ beschäftigen.

Hierzu haben wir Frau Dr. Scholl vom Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf eingeladen. Sie referiert zur partizipativen Entscheidungsfindung in der Krebsbehandlung. Ergänzend hierzu widmet sich der Beitrag von Frau Kautz-Freimuth (wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Angewandte Gesundheitsökonomie und patientenzentrierte Versorgung; Lehrstuhlinhaberin: Frau Professorin Stock) den medizinischen Entscheidungshilfen. Ihre Kollegin Frau Isselhard referiert zur Gesundheitskompetenz.

Dem Begriff des „Patient Value“ widmet sich der Beitrag von Herrn Professor Kuntz, Lehrstuhlinhaber für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Management im Gesundheitswesen. Mit ihm betrachten wir aus einem betriebswirtschaftlichen Blickwinkel die (Krankenhaus-) Versorgung und ihren gemessenen Nutzen für die Patientinnen und Patienten.

Auf eine anregende Diskussion mit Ihnen zu den methodischen, aber auch gesellschaftspolitischen Herausforderungen freuen sich



Prof. Dr. Holger Pfaff
ZVFK-Direktor



Dr. Ute Karbach
ZVFK-Koordinatorin



Dr. Nadine Scholten
CoRe-Net-Koordinatorin

PROGRAMM

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

17:00 Uhr

Professor Dr. Holger Pfaff

*Geschäftsführender Direktor des ZVFK
und Direktor des Institutes für Medizinsoziologie,
Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft
(IMVR) der Humanwissenschaftlichen Fakultät und
der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln*

VORTRÄGE

17:10 – 17:40 Uhr

■ **Shared Decision Making in der Krebsbehandlung:
Studienergebnisse aus Deutschland und den USA**

Dr. phil. Isabelle Scholl

*Forschungsgruppenleiterin, Zentrum für Psychosoziale
Medizin, Institut und Poliklinik für Medizinische
Psychologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf*

17:40 – 18:10 Uhr

■ **Patient*innen in die Versorgungsgestaltung einbinden**

Dr. med. Sibylle Kautz-Freimuth
Anna Isselhard (M.Sc.)

*Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen am Institut für
Gesundheitsökonomie und Klinische Epidemiologie
der Universität zu Köln (IGKE)*

18:10 – 18:40 Uhr

■ **Behandlungsqualität, Koordinierung und
Disruption: Welche Krankenhausorganisation
braucht der Patient?**

Prof. Dr. Ludwig Kuntz

*Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
und Management im Gesundheitswesen an der
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Universität zu Köln*

DISKUSSION

18:40 – 19:10 Uhr

GET TOGETHER

19:10 Uhr
